

Gekommen, um zu bleiben

Mehr als 90 Prozent der Tiroler Baulehrlinge sind sich einig: Sie sind gekommen, um zu bleiben. Dieses eindeutige Ergebnis einer aktuellen Umfrage zeigt einmal mehr, dass die Lehre am Bau so spannend und vielseitig wie nie zuvor ist.

Zugegebenermaßen gibt es noch immer einige Klischees über die Arbeit am Bau, die sich hartnäckig in unseren Köpfen verankert haben: Handwerker brauchen jede Menge Muskeln ... und wenig Hirnzellen.

Dort sind auch nur Männer zu finden, die mit einer Flasche Bier in der Hand vorbeigehende Passanten „anbaggern“. Genauso jagen Polizisten den ganzen Tag Bankräuber, während ihnen Spiderman in die Quere

kommt und die eigentliche Arbeit übernimmt. In Wahrheit ist das einzige, das von diesem verstaubten Image geblieben ist, der Staub. Ja, den gibt es nach wie vor auf den Baustellen. Und sonst?

Am Bau warten zahlreiche und vor allem vielseitige Aufgabenbereiche auf die Macher von morgen. Darüber sind sich auch die jungen Menschen einig, die bereits eine Lehre im Hochbau, Tiefbau oder Betonbau gestartet haben.

In einer aktuellen Umfrage gaben mehr als 90 Prozent der Tiroler Lehrlinge an, dass ihnen der Beruf jede Menge Spaß macht und sie sich sowohl im Lehrbetrieb als auch in der Berufsschule bestens aufgehoben fühlen.

Top-Chancen am Bau

In einer zunehmend digitalen Welt wird auch das Bauen immer intelligenter. Die Branche sucht kreative, junge Köpfe, die diesen Wandel aktiv mitgestalten möchten. Deswegen wurde die Lehre auch neu ausgerichtet und mit vielen digitalen Tools optimiert.

Wenn du dich für eine Karriere am Bau entscheidest, erhältst du ab dem ersten Lehrjahr ein kostenloses Tablet, das in der Arbeit und auch beim Lernen zum Einsatz

kommt.

Auch in unsicheren Zeiten wie diesen mangelt es in der Baubranche keineswegs an Aufträgen. Gute Fachkräfte sind gefragter denn je und haben Aufstiegschancen bis ganz nach oben. Du wirst nicht nur überdurchschnittlich gut bezahlt, sondern erhältst die Chance, deine individuellen Stärken zu entfalten.

Mit Motivation und Ehrgeiz kannst du die Karriereleiter nach dem Lehrabschluss

stufenweise erklimmen – und das sogar bis zum Baumeister.

Matura, und jetzt?

Auch für Maturantinnen und Maturanten gibt es eine ideale Einstiegschance in die Baubranche. Im Rahmen der neuen Ausbildungsschiene „Duale Akademie Hochbauspezialist“ kannst du in einer verkürzten Lehrzeit deine berufliche Laufbahn starten – und das ganz ohne Studium. Gerade im Hochbau erwarten

dich Top-Perspektiven in einem spannenden Arbeitsumfeld.

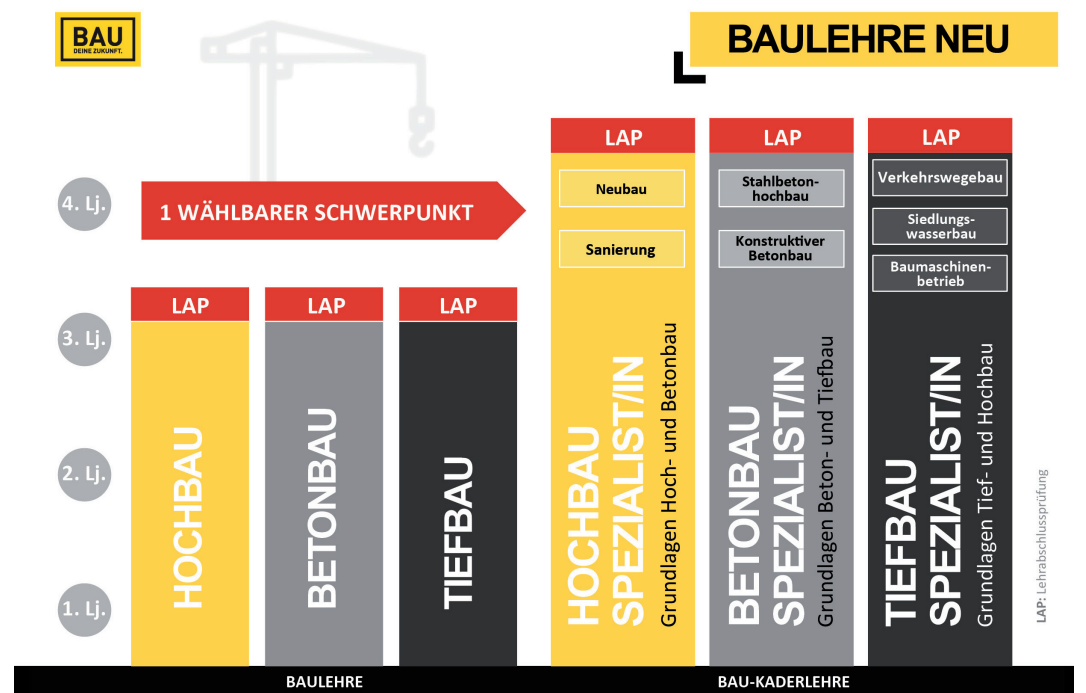
Kontakt

Martina Spornberger, MA
Tiroler Lehrlingsexpertin
Tel. 0512 57 88 24 – 16
martina.spornberger@tirol.bauakademie.at

www.tirol.bauakademie.at
www.baueinezukunft.at



Die Baubranche in Tirol bietet jungen Menschen und Berufsumsteigern Top-Perspektiven und eine überdurchschnittlich gute Bezahlung.



Wer sich für eine Lehre am Bau entscheidet, kann die Karriereleiter stufenweise erklimmen.

Foto: BAUAkademie Tirol

AB WANN STECKT BAU IN DIR?

- ➔ NACH DER PTS
- ➔ NACH DER AHS
- ➔ NACH DER HTL

